



SÖDERBLOM-GYMNASIUM

DER EVANGELISCHEN KIRCHE VON WESTFALEN



Plan B

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler, liebe Eltern,

eine Fünf in Deutsch, Englisch, Französisch oder Mathe? Scheinbar ein großes Problem, aber einmal in der Woche finden an unserer Schule Förderkurse (genannt: **Plan B**) für die Schülerinnen und Schüler statt, die Nachholbedarf haben – ganz gleich in welchem der genannten Fächer und aus welchem Grund.

Die Plan B-Kurse dauern jeweils 45 Minuten, liegen in der 7. Stunde und werden von Lehrern bzw. besonders leistungsstarken Schülern der Stufen 9 bis Q2 geleitet. Besonders hilfreich dabei ist, dass die Lerngruppen sehr klein sind. So können die Unterrichtenden auf die konkreten Schwierigkeiten der einzelnen Schüler sehr gut eingehen. Eine direkte Klassenarbeitsvorbereitung, Hilfe bei Hausaufgaben, aber auch z.B. die Wiederholung des Konjunktivs im Fach Deutsch oder der Bruchrechnung im Fach Mathe sollen geleistet werden: Alles das, was eben bisher versäumt oder nicht verstanden wurde, wird hier erneut vertieft. Gefördert werden alle Schüler von Klasse 6 bis 9, die in einem Fach eine 4- oder schlechter haben, in höchstens zwei Fächern. Sollten noch Plätze frei sein, so dürfen sich auch andere Schüler freiwillig für Plan B anmelden.

Zu Beginn eines Halbjahres wird mit den Fachlehrern vereinbart, welche Schüler an welchen Plan B-Kursen teilnehmen sollen. Diese Schüler stellen dann einen Antrag auf Aufnahme zu Plan B. Dieser kann jederzeit im Sekretariat abgeholt werden und sollte von dem Schüler zusammen mit den Fachlehrern ausgefüllt werden, damit der Schüler weiß woran er arbeiten soll.

Die unterrichtenden Lehrer/Lerncoaches besprechen dann am Anfang eines Kurses individuell mit den Schülern, welche Lernschwierigkeiten sie in dem Fach haben, in dem sie gefördert werden sollen.

Sie als Eltern spielen auch eine wichtige Rolle, indem Sie sich hin und wieder die Mappen zeigen lassen oder sich Grammatik, etc. von ihrem Kind erklären lassen. Nur wer selbst etwas erklären kann, hat es auch verstanden!

Im weiteren Verlauf des Halbjahres wird dann fleißig geübt, vorbereitet, wiederholt, erklärt. Möglichst vieles, was vorher versäumt wurde, wird nun nachgeholt. Mit dem Abschluss eines Halbjahres enden dann auch die Plan B-Kurse – natürlich immer mit dem Ziel, dass sich die Noten der zu fördernden Schüler bei vorhandenem Engagement zum Guten verändert haben!

gez. M. Weick (Koordinatorin „Plan B“)

